

Pressemitteilung

Klimaschutzagentur Klever kooperiert mit dem WWF Deutschland und dem Helmholtz-Forschungsverbund

Jetzt für VHS-Kurs „klimafit“ 2021 anmelden und das „Klima vor der Haustür“ schützen

Verden, 2. Februar 2021 - An den Küsten steigt der Meeresspiegel, vielerorts nehmen Dürren und Wetterextreme zu und im Süden häufen sich die Hitzetage. Die Klimakrise ist ein globales Problem, das sich regional ganz unterschiedlich auswirkt. Was das für die eigene Kommune bedeutet, wie sich jede und jeder in seiner Kommune für den Klimaschutz einsetzen und selber tun kann, lernen Interessierte im VHS-Kurs „klimafit – Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun?“. Der WWF Deutschland und der Helmholtz-Verbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLM) entwickelte den Kurs 2017. Erstmals ist in diesem Jahr auch die Kreisvolkshochschule Verden gemeinsam mit der Klimaschutzagentur des Landkreises (Klever) mit dabei – neben mittlerweile 73 weiteren VHS-Standorten in ganz Deutschland.

„Klimaschutz ist ein Gemeinschaftsprojekt. Neben den politischen Leitplanken und einer innovativen Wirtschaft braucht es vor allem engagierte Bürgerinnen und Bürger, die den Wandel zu einer nachhaltigen Gesellschaft antreiben und andere motivieren, mitzumachen“ erklärt Janine Schmidt-Curreli, Geschäftsführerin der Klever. „Das stärkt den Dialog zwischen Kommunen, Wissenschaft und Zivilgesellschaft, der notwendig ist, damit wir die Ziele des Pariser Abkommens erreichen“, ergänzt Dr. Klaus Grosfeld, Geschäftsführer von REKLIM.

An sechs Kursabenden von Mitte März bis Mai 2021 lernen die Kursteilnehmenden, welche Ursachen und Folgen die Klimakrise hat, welches die Treiber sind, welche Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen im Landkreis Verden umgesetzt werden. Neben etwas Theorie spielt bei dem klimafit-Kurs vor allem das Eigenengagement und die Praxis eine relevante Rolle: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, mit führenden Klimawissenschaftlerinnen und Klimawissenschaftlern, regionalen und lokalen Expertinnen bzw. Experten sowie Initiativen zu sprechen. Außerdem stellt sich die Gruppe einer „klimafit-challenge“, die zeigt, wie mit kleinen Verhaltensänderungen etwa beim Essen, Heizen und unterwegs CO₂-Emissionen eingespart werden kann. „Im vergangenen Jahr senkten alle unsere Teilnehmenden gemeinsam im Kurszeitraum ihre Emissionen ohne viel Aufwand um insgesamt 4,3 Tonnen CO₂. Das zeigt, dass kleine Änderungen in unserem Alltag einen großen Unterschied für unseren Fußabdruck auf dem Planeten machen“, sagt Bettina Münch-Epple, Leiterin der WWF-Bildungsabteilung.

Der Fortbildungskurs richtet sich an alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, ihre Städte und Gemeinden klimafreundlich zu gestalten. „Den Kurs werden wir coronabedingt komplett als Online-Seminar anbieten“ erläutert Esther Kemper,

Programmbereichsleitung für Umwelt und Gesundheit an der KVHS. „Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden ihr „klimafit“-Zertifikat, das sie als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für den kommunalen Klimaschutz auszeichnet“, so Kemper weiter. „Ich hoffe, dass sich eine engagierte Gruppe zusammenfindet, die vielleicht sogar über das Kursende hinaus Projekte anstößt und sich dann hoffentlich zum Sommer auch in persona treffen kann“, ergänzt Janine Schmidt-Curreli, die den Kurs leiten wird. Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter 04231-15160 oder online unter www.kvhs-verden.de.

Hintergrund:

Den Volkshochschulkurs „klimafit“ haben der WWF Deutschland und der Helmholtz-Verbund „Regionale Klimaänderungen und Mensch“ (REKLIM) 2017 gemeinsam entwickelt. Lokale Klimaschutzverantwortliche, Vertreter:innen von lokalen Initiativen und Wissenschaftler:innen unterstützen die Kurse an den Volkshochschulen mit Fachbeiträgen. Gefördert wird das Angebot von der Klaus Tschira Stiftung und der Robert Bosch Stiftung. Regional wird es von der Postcode Lotterie unterstützt.

Eine Übersichtskarte mit allen teilnehmenden Volkshochschulen finden Sie

<https://www.wwf.de/aktiv-werden/bildungsarbeit-lehrerservice/klima/vhs-kurs-klimafit/>



Esther Kemper (KVHS) und Janine Schmidt-Curreli (Klimaschutzagentur Klever) haben den WWF/Helmholtz-Forschungsverbund-Kurs „Klimafit“ in den Landkreis Verden geholt.